

## REFERIERENDE

**Klaudius Gansczyk, StD a.D.** (Philosophie, Physik), Gründer der Erdball-Fans, Vereinigung Deutscher Wissenschaftler (VDW e.V.), Ennepetal  
**Prof. Dr. Götz Neuneck**, Ko-Vorstandsvorsitzender und PUGWASH (Friedensnobelpreis 1995), VDW e.V., Universität Hamburg  
**Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Hartmut Graßl**, eh. Direktor des Max-Planck-Instituts für Meteorologie, eh. Leiter des UN-Weltklimaforschungsprogramms, Ko-Vorsitzender des Beirats der VDW e.V., Hamburg  
**Prof. Dr. Karsten Fischer**, Politikwissenschaften, Theorie der Politik, Politische Ideengeschichte, Geschwister-Scholl-Institut, Ludwig Maximilians Universität München  
**Prof. Dr. Dr. Ulrich Hemel**, Direktor des Weltethos-Instituts Tübingen  
**Dr. Tobias Orthen**, Fellow des Yale Global Justice Programs, FAW/n Ulm, eh. Leiter der Kieler W-Events, VDW e.V., Ulm  
**Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Thomas Pogge**, Professor of Philosophy and International Affairs, Leiter des Global Justice Programs an der Yale University, USA (online)  
**Dr. Klaus Schmid**, freiberuflicher Rechtsanwalt, eh. Vorstand und Geschäftsführer großer Energieunternehmen, eh. Vorsitzender Richter, VDW e.V., Berg am Starnberger See  
**Dr. Cuno Tarfusser**, Oberstaatsanwalt Mailand, eh. Chefankläger am Internationalen Strafgerichtshof in Den Haag, Meran, Italien  
**Christine von Weizsäcker**, Präsidentin von Ecoropa, eh. Drafting Team der Erdcharta, VDW e.V., Deutsche Gesellschaft für Humanökologie, Emmendingen  
**Prof. Dr. rer. nat. Dr. h.c. mult. Ernst Ulrich von Weizsäcker**, Präsident des Club of Rome von 2012 bis 2018 und seitdem Ehrenpräsident des Club of Rome, Emmendingen

## STATEMENTS DER JUNGEN ERDBALL-FANS

**Katja Galatsch**, Studienrätin, Albert Einstein Gesamtschule Werdohl  
**David Rabi**, Ex-Schülersprecher und **Dr. Robert Wiczorek**, Studiendirektor (Chemie, Biologie) am Märkischen Gymnasium Schwelm  
**Max Rüger**, Vorstandsmitglied von betterSoil, Lehrer an der Oberschule Berenbostel

## KOOPERATIONSPARTNER



Prof. Dr. rer. nat. Dr. h.c. mult. Ernst Ulrich von Weizsäcker

sowie Johannes Rahe, Melle, Niedersachsen

## UNTERSTÜTZER



Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing  
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de



facebook.com/EATutzing / twitter.com/EATutzing / instagram.com/EATutzing  
youtube.com/EATutzing

## VERANSTALTUNGSLEITUNG

Pfr. Dr. Jochen Wagner, Evangelische Akademie Tutzing

## ORGANISATION & INFORMATION

Anja Böhm, E-Mail: boehm@ev-akademie-tutzing.de;  
Tel. 08158 251-123. Ihre Anfragen zur Veranstaltung erreichen uns in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

### Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir über das Online-Formular auf unserer Homepage (s. auch QR-Code). Sie wird von uns bestätigt, ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme.

**Anmeldeschluss ist 23. Dezember 2022.**

### Abmeldung

Sollten Sie an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **30. Dezember 2022** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung. Unsere Stornobedingungen entnehmen Sie unserer Homepage.

### Preise pro Person für die gesamte Veranstaltungsdauer (in Euro):

Vortragsgebühr 65.–  
(zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen auch bei Teilnahme ohne Verpflegung)

### Vollpension

– im Einzelzimmer	204.40
– im Zweibettzimmer	155.60
– im Zweibettzimmer als EZ	223.60
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	10.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	83.60



### Sonderkost

Gerne bietet unsere Küche gegen einen Aufpreis von 10.– € pro Person & Veranstaltung bei veganer Ernährung, Unverträglichkeiten oder Allergien eine darauf abgestimmte Sonderkost an. Diese Angabe muss zusammen mit Ihrer Anmeldung erfolgen.

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

### Preisnachlass

Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitssuchende erhalten eine **Ermäßigung von 50 %**. JournalistInnen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn ein aktueller Presseausweis einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.

**Weitere Informationen zu Schlosseuro / Datenschutz / AGB / Hygienekonzept / E-Mobilität / umweltfreundlicher Anreise und möglicher Sonderkost** finden Sie unter dem Titel der Tagung auf unserer Homepage: [www.ev-akademie-tutzing.de](http://www.ev-akademie-tutzing.de) (s. auch QR-Code)

**Bildnachweis:** © Earthrise – Erdaufgang vom Mond aus, NASA, 1969  
**Veranstaltungsnummer:** 0722023



EVANGELISCHE AKADEMIE  
TUTZING

# Erdpolitik als Weltinnenpolitik für das 21. Jahrhundert

Die Zeit drängt!

6. bis 8. Januar 2023

# ICH WAGE NICHT VORHERZUSAGEN, WOHN DIE ERFAHRUNG DER KATASTROPHEN UND DER NEUEN EINSICHT DIE MENSCHEN IM DENKEN, HANDELN UND WAHRNEHMEN IN DEN KOMMENDEN HUNDERT JAHREN FÜHREN WIRD.

*Carl Friedrich von Weizsäcker*

Bundeskanzler Olaf Scholz hielt – nach seinem Ukrainebesuch und am Vortag des G7-Gipfels im Schloss Elmau – auf der Sommertagung des Politischen Clubs in der Evangelischen Akademie Tutzing im Juni 2022 den Vortrag „Demokratie und Zeitenwende – neue Herausforderungen, neue Perspektiven“. Der Fokus seiner Ausführungen bestand darin, dass sich alle Fragen, die sich uns heute stellen, nur noch global beantworten lassen. Damit befand sich Olaf Scholz ideen- und wirkungsgeschichtlich im Kontext vier großer Tagungen in Tutzing: *Weltethos und Weltpolitik* 1995, *Weltinnenpolitik* 1997, 2006, 2007.

Unter der Federführung von Carl Friedrich von Weizsäcker, dem spiritus rector der *Weltinnenpolitik*, versuchten die Tagungen radikal zu fragen: Wohin gehen wir? Seither hat sich die Welt immens beschleunigt, ist die Globalisierung in allen Winkeln der Welt angekommen, sind alle Krisen lokal wie global existenzieller Alltag der Menschen.

Ernst Ulrich von Weizsäcker, Präsident des *Club of Rome* von 2012 bis 2018 und Ehrenpräsident, hat in den aktuellen Kontexten die Konsequenzen des Lebenswerks von Carl Friedrich von Weizsäcker entfaltet. Die damaligen Zukunftsszenarien sind von der aktuellen Realität vielfach überboten: Corona-Krise, Klimawandel, Bedrohung der Artenvielfalt, Kriege in der Ukraine, Syrien, Jemen, Libyen usw., Terror, Faschismen, Flüchtlingsbewegungen, globale Ungerechtigkeit machen die Notwendigkeit einer „Erdpolitik als Weltinnenpolitik“ zur Lösung der Weltprobleme immer dringlicher.

Die aktuelle *Weltinnenpolitik* ist in jeder Hinsicht ein „Handeln auf Wegen in der Gefahr“ (*Carl Friedrich von Weizsäcker*). Ob Kapitalismus, Wissenschaft und Technik, Weltfrieden, Natur, Kulturen, Religionen, Generationen, Gerechtigkeit, Weltrecht. Wie können wir für die Zukunft der Weltgesellschaft das *Prinzip Verantwortung* (Hans Jonas) mit dem *Prinzip Hoffnung* (Ernst Bloch) verbinden?

Zur drängenden Erdpolitik als Weltinnenpolitik für das 21. Jahrhundert im Fokus der Zeitenwende laden wir alle Interessierten sehr herzlich in die Evangelische Akademie Tutzing ein.

**Pfr. Dr. Jochen Wagner**

Studienleiter, Evangelische Akademie Tutzing

**Klaudius Gansczyk**

Studiendirektor a.D., Ennepetal



Die Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin

## PROGRAMM

Freitag, 6. Januar 2023

16.00 Uhr	Anreise ab 14.00 Uhr Beginn mit Kaffee & Tee	15.30 Uhr	Kaffeepause
16.45 Uhr	<b>Begrüßung</b> Akademiedirektor Pfr. Udo Hahn Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner	16.00 Uhr	„Ohne Weltinnenpolitik ist der anthropogene Klimawandel nicht zu dämpfen.“ Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Hartmut Graßl
	<b>Einführung</b> Klaudius Gansczyk	17.00 Uhr	<b>Die dritte Gewalt als Treiber für Nachhaltigkeit?</b> Erstaunliche Ereignisse in der Rechtsprechung Dr. Klaus Schmid anschließend Diskussion
17.00 Uhr	<b>Der bedrohte Frieden – Wie ist die atomare Bedrohung zu überwinden?</b> Prof. Dr. Götz Neuneck anschließend Diskussion	18.00 Uhr	Abendessen
18.00 Uhr	Abendessen	19.00 Uhr	<b>Globale Rechtssicherheit unter gerechten Regeln als Kern einer neuen globalen Ordnung</b> Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Thomas Pogge (online) anschließend Diskussion
19.00 Uhr	<b>Erdpolitik als Weltinnenpolitik für das 21. Jahrhundert</b> Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Ernst Ulrich von Weizsäcker anschließend Diskussion	20.00 Uhr	Begegnungen und Gespräche in den Salons <i>Blue notes</i> live in der Schlossdiele
20.30 Uhr	Begegnungen und Gespräche in den Salons		
22.00 Uhr	Guten Abend, Gute Nacht – Cello Musik		

Samstag, 7. Januar 2023

07.45 Uhr	<b>Welt als Geheimnis Gottes</b> Morgenandacht in der Schlosskapelle	07.30 Uhr	<b>Epiphanias – die messianische Kraft</b> Gottesdienst in der Schlosskapelle / anschl. Frühstück
08.00 Uhr	Frühstück	08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	<b>Die Führung der „unsichtbaren Hand“: „Erdpolitik“ in der liberalen Demokratie“</b> Prof. Dr. Karsten Fischer anschließend Diskussion	09.00 Uhr	<b>Erdpolitik und Weltinnenpolitik für das 21. Jahrhundert in der Bildungspraxis und mit den Erdball-Fans</b> Klaudius Gansczyk anschließend Diskussion
10.00 Uhr	<b>Ein Blick auf die fast vergessene Erdcharta kann Orientierungshilfe in den multiplen Krisen geben</b> Christine von Weizsäcker anschließend Diskussion	10.00 Uhr	Pause
11.00 Uhr	Kaffeepause	10.15 Uhr	Junge Erdball-Fans präsentieren konkrete Projekte zu den Nachhaltigkeitszielen. Mit Diskussion.
11.30 Uhr	<b>Das Ende oder ein Neustart der wirtschaftlichen Globalisierung?</b> Prof. Dr. Dr. Ulrich Hemel anschließend Diskussion		<ul style="list-style-type: none"> <li>• „Vom Naturzustand zur Weltinnenpolitik“ im Philosophieunterricht der Oberstufe Katja Galatsch</li> <li>• <b>Die Allianz für Entwicklung und Klima des BMZ – Unternehmen auf dem Weg zur Klimaneutralität</b> Dr. Tobias Orthen</li> <li>• <b>Schule auf dem Wege zur Klimaneutralität</b> David Rabi &amp; Dr. Robert Wiczorek</li> <li>• <b>betterSoil für eine bessere weltweite Ernährung</b> Max Rüger</li> </ul>
12.30 Uhr	Mittagessen	11.30 Uhr	<b>Ein Vorschlag aus der Zukunft: Die Notwendigkeit einer radikalen UN-Reform zur Lösung der gigantischen Herausforderungen</b> Dr. Tobias Orthen anschließend Diskussion
14.30 Uhr	<b>Das internationale Recht und seine Kraft</b> Dr. Cuno Tarfusser anschließend Diskussion	12.30 Uhr	Ende der Tagung mit dem Mittagessen

Sonntag, 8. Januar 2023